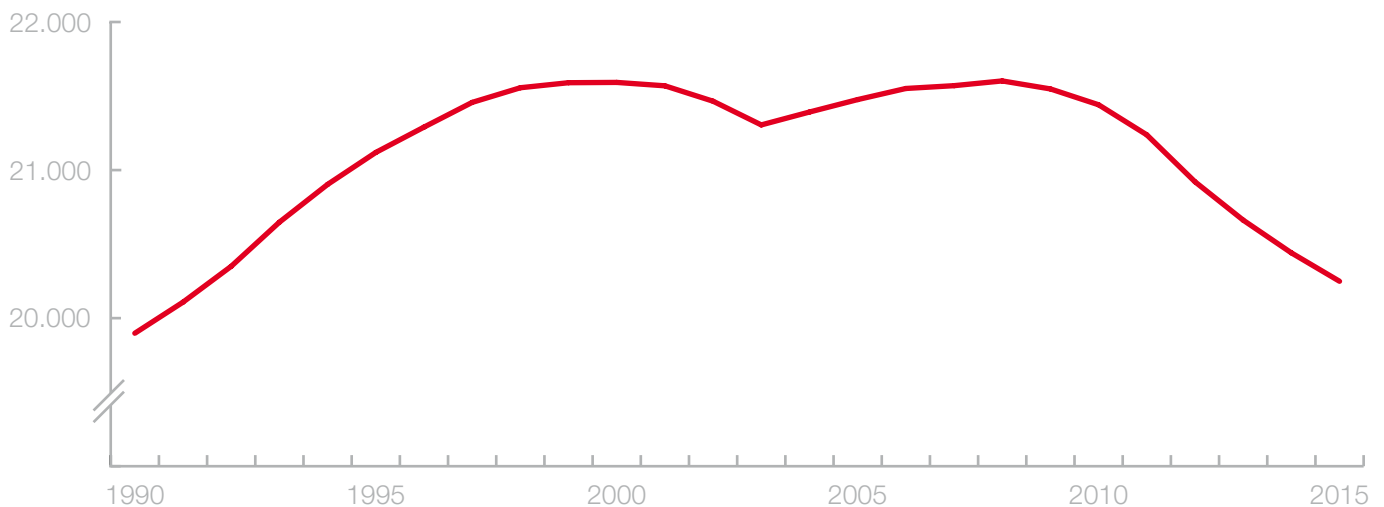


ENTWICKLUNG DER APOTHEKENZAHL

Die Zahl der Apotheken in Deutschland sinkt seit Anfang 2009 (Höchststand 2008: 21.602) und hat Ende 2015 mit 20.249 den niedrigsten Stand seit den frühen 1990er Jahren erreicht. Zu den Ursachen gehören neben dem Wettbewerb der Apotheken untereinander auch die gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen. Die flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln ist derzeit dennoch nicht gefährdet.

	1990	1995	2000	2005	2010		2013	2014	2015
Apothekenzahl (inkl. Filialapotheken)	19.898	21.119	21.592	21.476	21.441		20.662	20.441	20.249
davon									
Haupt-/Einzel- apotheken*	19.898	21.119	21.592	20.248	17.963		16.661	16.269	15.968
Filialapotheken	—	—	—	1.228	3.478		4.001	4.172	4.281
Neueröffnungen	—	372	187	326	263		174	163	154
Schließungen	—	156	185	242	370		433	384	346
Apothekenentwicklung	—	+216	+2	+84	-107		-259	-221	-192



Angaben jeweils Jahresende

* Apotheken mit Betriebslaubnis nach §2 Apothekengesetz

Quelle: ABDA-Statistik